

# Bürgerwerkstatt in Beinstein zur Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans Waiblingen

Beinstein, 05.10.2022

Dokumentation



## Hintergrund und Ergebnisse

Der Waiblinger Stadtentwicklungsplan (STEP) stellt die Weichen für eine weitsichtige und zukunfts-gerechte Stadtentwicklung. Aufgrund sich permanent ändernder Herausforderungen wurde vom Gemeinderat der Stadt Waiblingen eine neue Fortschreibung des bestehenden Stadtentwicklungsplans beschlossen (STEP 2033) unter Berücksichtigung einer umfassenden Bürgerbeteiligung. Durch die Fortschreibung sollen die bisherigen festgesetzten Leitsätze mit ihren Leitlinien auf ihre Aktualität und Gültigkeit überprüft und ggf. angepasst, der Umsetzungsstand der festgelegten Maßnahmen ermittelt und deren Priorisierung neu bewertet werden. Neue erforderliche Maßnahmen für ein zukunfts-gerechtes Waiblingen sollen zudem durch die Fortschreibung ergänzt werden.

Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung am 21. September 2022 im Bürgerzentrum Waiblingen, folgten im Oktober und November Bürgerwerkstätten in den einzelnen Ortschaften. Startschuss war der 05. Oktober 2022 in der "Beinsteiner Halle" in der Ortschaft Beinstein.

Insgesamt erschienen 18 interessierte Bürgerinnen und Bürger, welche ihre Ideen, Themen und Vorschläge in die Diskussionen einbrachten. Die zu diskutierenden Themen wurden im Vorfeld anhand einer Analyse ortsspezifisch ausgewählt und mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt abgestimmt. Mehrere Mitglieder der Stadtverwaltung stellten während der Gruppengespräche ihr Fachwissen zur Verfügung. Vorab war auch die Möglichkeit gegeben, über eine Online-Pinnwand Anregungen zu geben, deren Inhalt in die Diskussionen mit einfluss.

### Die Bürgerwerkstätten im Gesamtprozess der Fortschreibung:



Weeber+Partner, 2022

Informationen zum STEP 2030 finden sich auf der städtischen Homepage:

[https://www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Unsere-Stadt/Stadtentwicklung/Stadtentwicklungsplan-\(STEP\)](https://www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Unsere-Stadt/Stadtentwicklung/Stadtentwicklungsplan-(STEP))

## Ablauf

18:00 Uhr	<b>Vor dem Beginn</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Eingangsaktion: konkrete Ideen und Vorschläge für Beinstein</li></ul>
18:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Grußwort des ersten Bürgermeisters, Ian Schölzel</li></ul>
18:35 Uhr	<b>Einführung STEP</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Fortschreibung STEP 2033 Überblick</li><li>- Ergebnisse Bürgerbefragung</li><li>- Kurzer Hinweis zu Anmerkungen auf der Online-Pinnwand</li></ul>
19:00 Uhr	<b>Rückfragen/Gruppeneinteilung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verständnisfragen</li><li>- Einteilung in Gruppen</li></ul>
19:10 Uhr	<b>Austausch und Diskussion</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Moderierte Diskussion von ortsspezifischen Schwerpunkten</li><li>- Zwei Gruppen zu je zwei Handlungsfeldern (Themenbereichen)</li><li>- Nach einer Stunde konnte zur jeweils anderen Gruppe gewechselt werden, sodass alle Teilnehmenden die Möglichkeit hatten, zu allen Handlungsfeldern etwas beizutragen oder sich vertiefend in einer der Gruppen einzubringen.</li></ul>
21:10 Uhr	<b>Zusammenfassung der Gruppendiskussionen und Ausblick</b>
21:25 Uhr	<b>Verabschiedung</b>
21:30 Uhr	<b>Ende</b>

Zu Beginn hatten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich einen Überblick über die Bestandsaufnahme der Gesamtstadt an verschiedenen Themenplänen zu verschaffen.



Weeber+Partner, 2022

Erste Ideen und Änderungsvorschläge konnten mithilfe eines Luftbilds von Beinstein ebenfalls vor Veranstaltungsbeginn gesammelt und verortet werden.



Weeber+Partner, 2022

Eröffnung und Begrüßung durch den ersten Bürgermeister Ian Schölzel.



Weeber+Partner, 2022

Ortsvorsteher Thilo Schramm erläuterte die Rolle des STEP für Beinstein.



Weeber+Partner, 2022

Der Leiter des Fachbereichs Stadtplanung, Stadt Waiblingen, Patrik Henschel, gab einen Rückblick auf Meilensteine des STEP 2030 und einen Ausblick auf den Fortschreibungsprozess.



Weeber+Partner, 2022

Philip Klein, Geschäftsführer bei Weeber+Partner, stellte die Ergebnisse der Bürgerbefragung von Waiblingen und Beinstein vor.



Weeber+Partner, 2022

## Handlungsfelder

Die wichtigsten Themen für die Stadtentwicklung wurden für die Fortschreibung in vier Handlungsfelder kategorisiert und geordnet. Dies sind:

- Städtebau und Mobilität (Handlungsfeld A)
- Klimaschutz, Umwelt und Landschaft (Handlungsfeld B)
- Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur und Sport (Handlungsfeld C)
- Arbeiten, Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus (Handlungsfeld D)

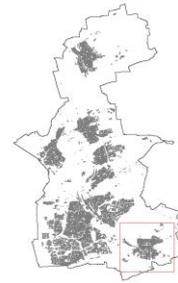
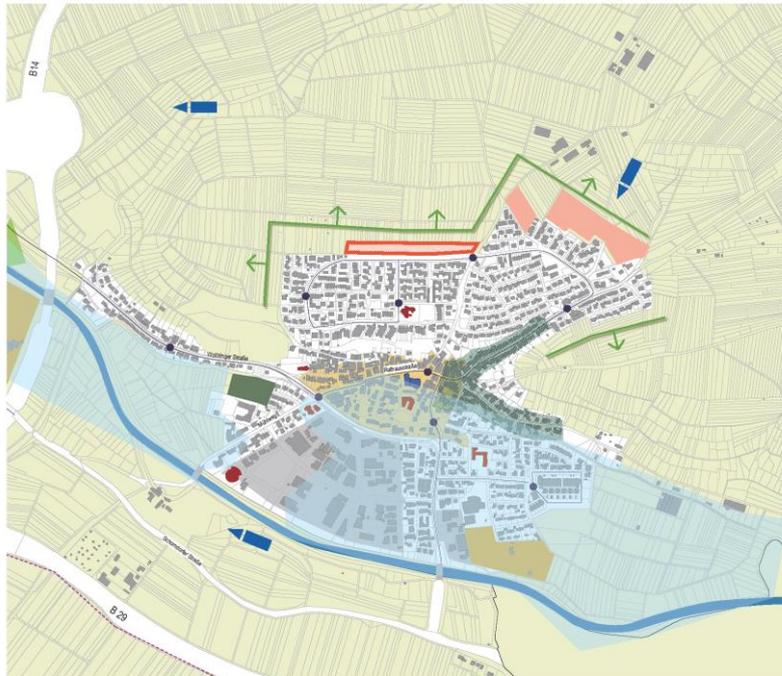
Pro Arbeitsgruppe wurden zwei Handlungsfelder besprochen: Handlungsfeld A und D in Gruppe 1, sowie Handlungsfeld B und C in Gruppe 2.

Je nach Interessensschwerpunkt entschieden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung für die Teilnahme in einer Gruppe. Die Diskussionsinhalte und -themen wurden mit Kärtchen an Stellwänden festgehalten. Mithilfe eines Plans über die Bestandssituation in Beinstein konnten die Themen an den Plänen vertiefend diskutiert und verortet werden. Nach ca. einer Stunde hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Wahl, die Gruppe entweder zu wechseln oder bei den gleichen Handlungsfeldern weiter mitzudiskutieren.

Die folgende Zusammenfassung von Ergebnissen der Diskussionsrunden, wurde entsprechend den Einteilungen angeordnet und aufgezählt. Alle eingegangenen Beiträge über die Online-Pinnwand sind abschließend im Anhang aufgelistet.

# Übersicht der Bestandssituation in Beinstein.

Bestandsaufnahme Beinstein



- Legende**
- Bestandsaufnahme
  - Wohnbauabsenzzahlflächen Neuausweisung (B. FNP)
  - Sport- und Freizeitgelände
  - Gewerbe- und Industriegebiet
  - Friedhof
  - Nahversorger
  - Soziale und kulturelle Einrichtungen
  - Zentrumslage (B. Regionalplan)
  - Bereich mit Gestaltungsdefiziten
  - Baulinie mit Haltestelle
  - Überflutungsfäche HQ 100
  - Kulturflughafen
  - Potenzelle Wohnbauflächen nach Suchauf
  - Übergang (Siedlung) Landschaftsraum
  - Radschnellweg RRS geplant
  - Fluss, Wasserflächen
  - Gebäude

Erstellt von  
**WEEBER+PARTNER**  
Stand: Oktober 2022

M 1:3.500 (auf A1)

Weeber+Partner, 2022

# Eingebrachte Ergebnisse auf der Online-Pinnwand – sowohl vor als auch nach der Veranstaltung.

WEEBER+PARTNER Institut für Stadtplanung und Sozialforschung + 4 + 3h  
**Bürgerwerkstatt Beinstein 5. Oktober 2022 - Fortschreibung Stadtentwicklungsplan Stadt Waiblingen 2033**  
 Herzlich willkommen auf unserer Online-Diskussionswand zur Fortschreibung des STEP Waiblingen! Teilen Sie uns hier Ihre Ideen für die Zukunft von Beinstein mit! Sie können neue Themen aufbringen, andere Beiträge kommentieren oder auf sie reagieren. Wir sind über Ihren Beitrag!

**Städtebau und Mobilität**

**Städtebaulicher Wettbewerb**  
Städtebaulicher Wettbewerb /Konzeptvergabe für Neubaugebiet Hausweinberg.

**LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder**  
Neue LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder entlang der Wege beidseitig der Rems.

**Sitzbänke Hausweinberg**  
Leider gibt es für die ältere Generation keine Sitzmöglichkeiten (Pause, Ausruhen) im Hausweinberg.

**Bebauung Hausweinberg**  
Bebauung Hausweinberg - entlang nördlich der Straße Hausweinberg - wegen Bauplatzbedarf für Beinsteiner Familien ermöglichen. Straße und Wege und u.a. direkte

**Klimaschutz - Umwelt - Landschaft**

Rems im Bereich Rialtobrücke erlebbar machen.

**Straßenbäume**  
Zusätzliche Straßenbäume pflanzen - klimaresistent/Schattenspender /Mikroklima ...

**Schattenspender Ortsmitte**  
Bäume / Schattenspender für den Rathausplatz.

**Außenbereiche - Kontrolle**  
Große Kreisstadt Winnenden: Außenbereich  
Kontrolle der Außenbereiche zum Schutz des Landschaftsbildes und der freien Landschaft.  
<https://www.winnenden.de/start/bauen-sammeln/bauen-sammeln/ausenbereich.html>

**Klimaoase**  
Grünbereich Hinter dem Pfarramt /

**Bildung - Betreuung - Soziales - Kultur - Sport**

**Ortsbücherei Beinstein**  
Ausweitung der Öffnungszeiten, Öffnungszeiten an mehreren Tagen.  
Ausweitung der Angebote für Kinder u. Jugendliche

**Treffpunkte Jugendliche**  
Treffpunkte und Angebote für Jugendliche ausbauen!

**Spielgeräte im Öffentlichen Raum**  
berliner-selffabrik.com  
Urban Design Archive - Berliner Selffabrik  
<https://berliner-selffabrik.com/produktgruppe/urban-design/>

**Dirt-Bike-Strecke wie in Bittenfeld für die Jugendlichen**

**Arbeiten - Wirtschaft - Einzelhandel - Tourismus**

**Sitzmöglichkeiten entlang Rems**  
Zusätzliche und attraktive Sitzmöglichkeiten entlang der Rems.

**Café mit Außengastronomie**  
Café mit Außengastronomie in der Ortsmitte

**Stellplätze Fahrrad und E-Bike**  
Stellplätze Fahrrad / Fahrradständerbügel in der Ortsmitte vorsehen ...

**Querungen Straßen / Wanderwege / Tourismus ...**  
Die Querungen für Fußgänger / Kinder / Behinderte / Wanderer ... der Straßen im Bereich Hörschbach - Waiblinger Straße - Rems und Rems - Endersbacher Str. - Rems sind aus meiner Sicht gefährlich und schlecht einsehbar!

**Ortsmitte Belebung**

**Sonstiges**

**Digitaler Schaukasten am Rathaus/Rathausplatz**  
zvw.de  
Leutenbach: Digitaler, interaktiver Schaukasten auf dem Uferwegplatz - Leutenbach - Zahlungsvorgang Waiblingen  
<https://www.zvw.de/lokales/leutenbach/leutenbach-digitaler-interaktiver-schaukasten-auf-dem-uferswegplatz-ard-568130>

Ortsnachrichten als digitales Angebot.  
Social Media Plattform zum Meinungsaustausch für alle Themen der Ortschaft einrichten

Weeber+Partner, 2022

## EINGANGSAKTION

Anregungen der Bürgerinnen und Bürger wurden aufgenommen und auf einem Luftbild von Beinstein verortet.



Weeber+Partner, 2022

Anliegen	Verortung
Verbesserung und Attraktivierung der Zugänglichkeit zur und Aufenthalt an der Rems.	Höhe Kunstrasenplatz
Geeignetes, topographisch günstig gelegenes Neubaugebiet (mit Lärmschutzwall zur B29).	Zwischen Schorndorfer Str. und B29 (westlich der angrenzenden Bestandsgebäude)

## ARBEITSGRUPPE 1

Moderation: Philip Klein



Weeber+Partner, 2022

### Handlungsfeld A: Städtebau und Mobilität

#### Verkehrs- und Lärmaufkommen in den Ortsdurchfahrten:

- Nach Nachfrage, keine weitere Ortszufahrt möglich
- Reduzierung Geschwindigkeit Kleinheppacher Straße
- Ebenso die Parksituation auf Kleinheppacher Straße überdenken (möglicherweise durch Parkbuchten)

#### Öffentliche Verkehrsanbindung:

- Verbesserung der ÖPNV-Anbindung, vor allem abends und am Wochenende
- ÖPNV-Anbindung nach S-Bahnhaltestelle "Stetten-Beinstein" fehlt
- Neue Bushaltestelle im Gebiet Hausweinberg hat zu Verbesserungen geführt
- Wunsch nach Ruftaxi oder Bürgerbus

#### Fahrradinfrastruktur:

- Lob: Verbesserungen in den letzten Jahren
- Zukünftig wichtig: attraktive Anbindung an den überregionalen Schnellradweg (in Planung)

#### Car-Sharing:

- Standplatz in Ortsmitte planen
- Car-Sharing durch Privatpersonen/Nachbarschaft organisieren mit Unterstützung der Stadt
- Elektronische Pinnwand mit Angeboten oder Gesuchen

#### Neubebauung Hausweinberg:

- Bei Weiterausbau die Verkehrssituation beachten
- Hausweinberg aus ökologischen Gründen nur einseitig bebaubar



Weeber+Partner, 2022

## Handlungsfeld D: Arbeit, Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus

### Einzelhandel und Gastronomie:

- Hasenstellareal (Dorfkneipe) erwartet in 1,5 Jahren
- Lebensmittelbereich recht gut, wie Bäcker, Bank usw.
- Lieferdienste der Apotheke gut

### Gewerbeflächenentwicklung

- Flächen sind bereits erschöpft
- Nachjustierung im Einzelfall und direkter Dialog mit den Firmen
- Mühle als Gewerbestandort? → Nein, befindet sich im Außenbereich
- Glasfaserausbau in Beinstein eher weniger gut, doch es braucht auch Druck der Nutzer (Bürgerinnen und Bürger und Firmen) dafür
- Abfrage der Betriebe wie bereits 2017/2018 wiederholen und nach Ausbau von Glasfaserleitungen nachfragen

## ARBEITSGRUPPE 2

Moderation: Samuel Roy



Weeber+Partner, 2022

### Handlungsfeld B: Klimaschutz, Umwelt und Landschaft

#### Begrünung und Beschattung im öffentlichen Raum:

- Baumbepflanzung des Dorfplatzes, an der Stelle des Baukrans (Aufenthaltsraum+Feste)
- Beschattung und Abkühlung durch Baumbepflanzung
- Fassadenbegrünung (positives Beispiel in der Ortsmitte als Anreiz schaffen)

#### Hochwasserschutz:

- Förderprogramm für den Bau von privaten Zisternen (Wasserrückhaltung und Sensibilisierung Wasserverbrauch)

#### Wie kann Beinstein aus Ihrer Sicht zum Waiblinger Ziel "Klimaneutralität bis 2035" beitragen?

- Handwerker-Pool für Photovoltaik-Installationen
- Photovoltaik als Gemeinschaftsanlage (Genossenschaft)
- Interessantes/Lohnenswertes Strommodell für Vermieter
- Kraftwerke für größere Gemeinschaften unterstützen (effiziente Energienutzung)
- Verbesserung der Gebäudetechnik/Energiesanierung
- Effiziente Wärmeversorgung mit Fernwärme (bereits im Gespräch)
- Abwärmenutzung durch Blockheizkraftwerk
- Bürgerenergiegenossenschaft und alte Steinbrüche als Potentialflächen für PV → Der Steinbruch neben der Kirche wird wieder als Weinberg umgestaltet, hier ist dies nicht möglich

#### Artenvielfalt und Landschaft:

- Renaturierung des Sulzbachs/Karrbachs und des Hörschbachs



Weeber+Partner, 2022

## Handlungsfeld C: Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur und Sport

### Betreuungs- und Pflegeangebote:

- Ehrenamtliche/niederschwellige Hilfeleistungen fördern, bewerben und ausbauen (z.B. Hand in Hand, Dinkelsbühl)
- Bestehende Hilfsbörse ausbauen
- Lob: Ausreichend Kita-Plätze

### Sport- und Freizeitangebote:

- Aufwertung von Plätzen auch durch WLAN
- Suche nach konfliktarmen Bereichen/Flächen/Jugendtreffs für Jugendliche (z.B. alter Pumptrack)
- Neuer Sportplatz: Angebote für Jugendliche mitbedenken
- Eignung Verortung neuer Sportplatz? → Aufwendige Planungen zu Standorten seitens der Stadt bereits durchgeführt
- Theater AG (Schule) in Kooperation mit neuem Seniorenheim
- Verschiedene Vereine ermutigen Angebote für Ältere zu schaffen
- Aufwertung des Spielplatzes "Beinsteiner Seele"
- Reaktivierung des ehrenamtlichen Cafes im Rathaus
- Vereine vernetzen und das Vereinsleben nach Corona wieder aktivieren
- Neue Konzepte für (Vereins-) Belebung seitens der Stadt
- Mehr Beschattung des Spielplatzes "Hennanescht"
- Aufwertung der Treffpunkte/Plätze

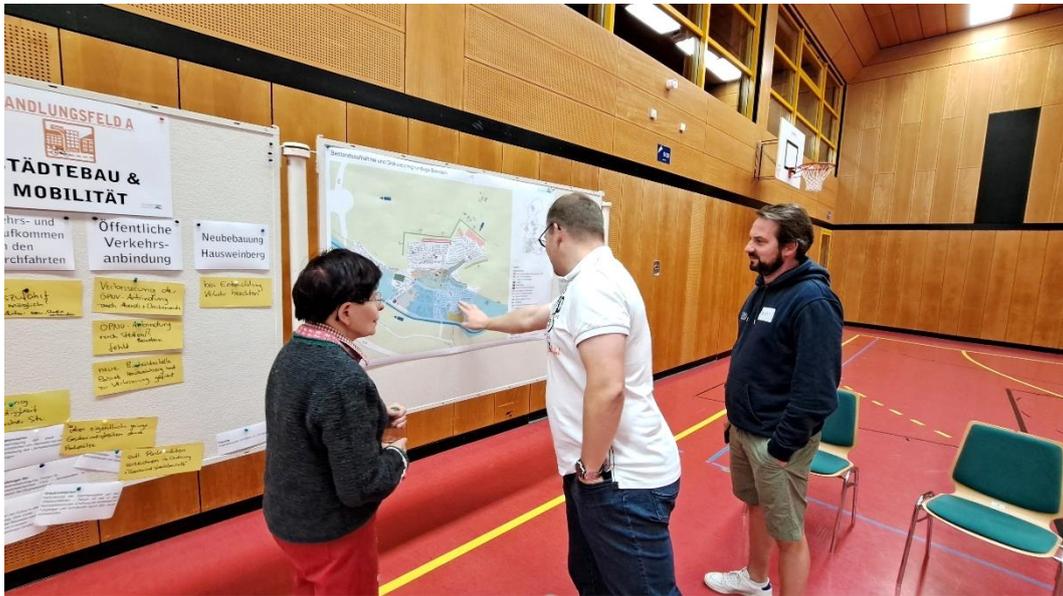
## WEITERE EINDRÜCKE DES ABENDS



Weeber+Partner, 2022



Weeber+Partner, 2022



Weeber+Partner, 2022



Weeber+Partner, 2022



Weeber+Partner, 2022

## Anhang: Online-Pinnwand

Alle über die Online-Pinnwand eingegangenen Beiträge sind nachfolgend nach Handlungsfeldern sortiert und zusätzlich nach Zeitpunkt der Einreichung gegliedert (vor und nach der Bürgerwerkstatt). Auch diese Statements werden in die weitere thematische Arbeit einfließen und sind nachfolgend unverändert wiedergegeben.

### THEMEN ARBEITSGRUPPE 1

#### Handlungsfeld A: Städtebau und Mobilität

##### Im Vorfeld eingereicht:

- Ortsdurchfahrten  
"Reduzierung der Geschwindigkeit auf den Ortsdurchfahrten - Tempo 30 wie in den Nachbarkommunen. Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger und Schulkinder durch Bau neuer Zebrastreifen."
- Waiblinger Straße  
"Zu hohe Geschwindigkeiten der Autos in der Waiblinger Straße. Vorschlag: 30er Zone. Warum ist im Industriegebiet Beinstein eine 30er Zone möglich und nicht in einem Wohngebiet wie in der Waiblinger Straße?"
- Tempo 30  
"Ortsdurchfahrten Tempo 30 wie in Rommelshausen und Stetten."
- Lärmaktionsplan  
"Berücksichtigung der stark befahrenen Ortsdurchfahrten von Beinstein bei der aktuellen Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Stadt Waiblingen."
- Waiblinger Str.  
"Umgestaltung Waiblinger Str. zwischen Friedhof und Friseur Hermann."
- Waiblinger Str.  
"Verkehrsberuhigung: Tempo 30. + Verkehrssicherheit: FGÜ / Zebrastreifen im Bereich der Bushaltestellen."
- Querungshilfe Fußgänger  
"Bau einer Querungshilfe im Bereich Mühlweg/Waiblinger Str. (vor dem Gemeindehaus) für Erhöhung der Sicherheit/Schulweg."
- Kleinheppacher Str.  
"FGÜ/Zebrastreifen im Bereich der Bushaltestellen."
- Trinkbrunnen Ortsmitte  
"Errichtung Trinkbrunnen am Rathausplatz."
- Ortsmitte  
"Umgestaltung der Grünfläche vor CAP-Markt."

##### Nachträglich eingereicht:

- Gestaltung Ortseingang  
"Gestaltung Ortseingang von Waiblingen nach Beinstein mit Geschwindigkeitsbremse."
- Waiblinger Straße Umgestaltung  
"Waiblinger Straße - Umgestaltung wie in Stetten (Kernen i.R.) in der Lange Straße: Kombination Geschwindigkeitsbeschränkung (Tempo 30) und markierte Parkplätze auf der Straße."
- Verweis auf Projekte in Kernen i.R.  
"Kernen i.R. - Vorbild für Verkehrssicherheit und Geschwindigkeitsbeschränkung! (Reduktion der Stellplätze durch Umsetzung eines neuen Zebrastreifens, Tempo 30 in Römer Ortsdurchfahrt)."
- Busverbindung S-Bahn Stetten-Beinstein  
"Direkte Busverbindung von Beinstein zur S-Bahnstation."
- Rufbus  
"Kleiner Rufbus der an ÖPNV wie Bus und S-Bahn (Stetten-Beinstein/Waiblingen) anbindet."
- Stellplätze Fahrrad und E-Bike

- "Stellplätze Fahrrad/Fahrradanlehnbügel in der Ortsmitte vorsehen."
- Gehweg entlang Rems  
"Sanierung und Verbreiterung des Gehweges (barrierefrei) entlang der Rems zwischen Ortseingang Beinstein von Waiblingen kommend und Mühlweg."
- Querungen Straßen  
"Die Querungen für Fußgänger/Kinder/Behinderte/Wanderer ... der Straßen im Bereich Hörschbach- Waiblinger Straße- Rems und Rems- Endersbacher Str.- Rems sind aus meiner Sicht gefährlich und schlecht einsehbar!"
- Sitzbänke Hausweinberg  
"Leider gibt es für die ältere Generation keine Sitzmöglichkeiten (Pause, Ausruhen) im Hausweinberg."
- Aufenthalt  
"Aufenthaltsqualität im Bereich Rathaus/Dorfplatz verbessern."
- LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder  
"Neue LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder entlang der Wege beidseitig der Rems."
- Bebauung Hausweinberg  
"Bebauung Hausweinberg - entlang nördlich der Straße Hausweinberg - wegen Bauplatzbedarf für Beinsteiner Familien ermöglichen. Straße und Wege und u.a. direkte Busanbindung (ÖPNV) bereits vorhanden ... bestimmt schnell zu verwirklichen."
- Städtebaulicher Wettbewerb  
"Städtebaulicher Wettbewerb /Konzeptvergabe für Neubaugebiet Hausweinberg."
- Klimaneutrales Neubaugebiet "Wohnen":  
"Neubaugebiet "Wohnen" als klimaneutrales Wohngebiet mit Bewerbungsverfahren Bsp. Bittenfeld "Berg-Bürg II" mit Bewerbungsverfahren - Junge Familien aus Beinstein am Ort halten und Angebot an Wohnbau-/Wohnraummöglichkeiten schaffen (u.a. wegen "Abwandern" nach Kleinhppach, Korb und Weinstadt)."

## Handlungsfeld D: Arbeit, Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus

### Im Vorfeld eingereicht:

- Naturdenkmal Linde  
"Naturdenkmal "Linde mit alter Steinbank"- Umgestaltung Platzfläche um Naturdenkmal mit neuer Sitzmöglichkeit."
- Wanderwege/Fahrradwege  
"Anlegen von Rundwanderwegen und Themenwegen Bsp. Korb."
- Sitzmöglichkeiten  
"Sitzmöglichkeiten entlang den Spazierwegen ausbauen u. a. Hausweinberg/Streuobstwiesen."
- Rundwanderwege  
"Etablierung Rundwanderwege/Themenwege mit Beschilderung."

### Nachträglich eingereicht:

- Belebung Ortsmitte  
"U.a. Cap-Markt als Frequenzbringer für die Ortsmitte unterstützen. Aktionen von WTM GmbH/Wirtschaftsförderung der Stadt Waiblingen für die Ortsmitte von Beinstein veranlassen ... vgl. Belebung Wochenmarkt in der Kernstadt."
- Café  
"Café mit Außengastronomie in der Ortsmitte."
- Skulpturenpfad/Kunst in der Landschaft  
"Möglichkeiten/Ideen wie in Weinstadt und Korb entwickeln - Kunst in der Landschaft zu errichten."
- Weingüter  
"Neubau Weingüter Schwegler und Zimmerle auf Gemarkung Beinstein als Tourismusprojekt 'Beinstein als älteste Weinbaugemeinde im Remstal' bewerben."
- Sitzmöglichkeiten entlang Rems  
"Zusätzliche und attraktive Sitzmöglichkeiten entlang der Rems."

**Sonstiges:****Nachträglich eingereicht:**

- Digitaler Schaukasten am Rathaus/Rathausplatz  
"Ortsnachrichten als digitales Angebot. Social Media Platform zum Meinungsaustausch für alle Themen der Ortschaft einrichten."

## THEMEN ARBEITSGRUPPE 2

### Handlungsfeld B: Klimaschutz, Umwelt und Landschaft

#### Im Vorfeld eingereicht:

- Förderprogramm zur Neuanlage von Gründächern sowie Entsiegelung von Flächen  
"Verweis auf Beispiel der Gemeinde Bissingen an der Teck."
- Renaturierung Bachlauf  
"Renaturierung von Bachläufen u.a. Hörschbach und Sulzbach/Karrbach."
- Streuobstwiesenlehrgarten  
"Anlegen eines Streuobstwiesenlehrgartens mit Beschilderung über Obstbau und Kulturlandschaft - Kooperation mit Grundschule und Kitas u.a. Ferienprogramm."
- Ehemaliger Steinbruch Munz  
"Ehemaliger Steinbruch Munz als grüne Oase mit Teich (wie früher) als Biotop für eine große Artenvielfalt (Pflanzen/Tiere) und Spaziermöglichkeiten und Lern-Biotop für die Grundschule und Kindergärten. Beispiel Steinbruch in Weiler zu Stein."
- Biotopvernetzung  
"Erweiterung Förderprogramm Biotop-Vernetzung um den Themenbereich einheimischer Wildgehölze / Wildsträucher / einheimischer Hecken ..."
- Schwalbenturm  
"Errichtung Schwalbenturm an geeignetem Standort."

#### Nachträglich eingereicht:

- Klimaoase  
"Grünbereich hinter dem Pfarramt/Im Berg als grüne Klimaoase/kleiner Park mit Neupflanzung von Bäumen und Blühwiesen."
- Schattenspender Ortsmitte  
"Bäume/Schattenspender für den Rathausplatz."
- Straßenbäume  
"Zusätzliche Straßenbäume pflanzen- klimaresistent/Schattenspender/Mikroklima."
- Lage an der Rems  
"Ausbau Naturraum entlang der Rems mit Erholungs-, Erlebnisfunktion und Renaturierung - vgl. Landschaftspark Talaue, Waiblingen."
- Erlebbarmachung  
"Rems im Bereich Rialtobrücke erlebbar machen."
- Kontrolle Außenbereiche  
"Kontrolle der Außenbereiche zum Schutz des Landschaftsbildes und der freien Landschaft. (Verweis auf Bauen im Außenbereich der Stadt Winnenden)."

### Handlungsfeld C: Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur und Sport

#### Im Vorfeld eingereicht:

- Pumptrack  
"Neue attraktive Angebote für Kinder und Jugendliche (Bsp. Rommelshausen)."
- Spielplätze  
"Sanierung und attraktiv Gestaltung des Spielplatzes Obsthalden."
- Jugendtreff  
"Ausbau der Angebote für Jugendliche im Dorf."
- Bolzplatz  
"Sitzmöbeln einbauen."
- Jugend  
"Treffpunkte für Jugendliche schaffen u.a. Bike, Bouldern, usw."

**Nachträglich eingereicht:**

- Angebote Freizeit Jugendliche  
"Angebote für Kleinkinder und Kinder u.a. Spielplätze sind vorhanden - Angebot für Jugendliche ermöglichen und in Abstimmung mit den Jugendlichen (Beteiligung) gestalten."
- Boulderanlage für alle Generationen  
"Verweis auf Boulderanlage der Gemeinde Allmersbach."
- Spielplatz Bsp. Kernen i.R.  
"Verweis auf Spielplatz in Stetten."
- Spielplatz Hennanescht  
"Bäume als Schattenspende fehlen. Sitzmöglichkeiten für ältere Personen mit Rückenlehne fehlen. Fahrradabstellplätze fehlen."
- Freifläche vor Neubaugebiet Remstalquellen  
"Südliche Fläche vor dem Neubaugebiet als Freizeitpark für die Beinsteiner Kids wie in Rommelshausen (Verweis auf Bikepark in Rommelshausen)."
- Calisthenics Park  
"Verweis auf den Calisthenics Park an der Hartwaldhalle in Hegnach."
- Dirt-Bike-Strecke  
"Verweis auf Dirt-Bike-Strecke in Bittenfeld."
- Spielgeräte im öffentlichen Raum  
"Referenzen mit Verweis auf die Seite der Berliner-Seilfabrik (Urban Design)."
- Treffpunkte Jugendliche  
"Treffpunkte und Angebote für Jugendliche ausbauen!"
- Gemeinschaftsschuppen  
"Ein Gemeinschaftsschuppen mit Unterstellmöglichkeiten u.a. für die Vereine von Beinstein mit Lagermöglichkeiten."
- Ideen junger Menschen  
"Engagement junger Menschen stärken und einbinden."
- Ortsbücherei Beinstein  
"Ausweitung der Öffnungszeiten. Öffnungszeiten an mehreren Tagen. Ausweitung der Angebote für Kinder u. Jugendliche."
- Digitaler Schaukasten am Rathaus/Rathausplatz  
"Verweis auf digitalen, interaktiven Schaukasten auf dem Löwenplatz in Leutenbach."

# WEEBER+PARTNER

Institut für Stadtplanung und Sozialforschung



## Planen • Forschen • Beraten • Beteiligen • Moderieren

**Stadtentwicklung und Quartiersentwicklung** • Integrierte Entwicklungskonzepte • vorbereitende Untersuchungen, Bestandsanalysen • Rahmenplanung • Klima, Energie • Soziale Stadt • Stadtteilmanagement

**Bauen und Wohnen** • Wohnungswirtschaft • Bauforschung • Wohnbedürfnisse • Wohn- und Bauqualität • Wohnen im Alter • gemeinschaftliches Wohnen • Baukosten • Nutzungskosten • Mietspiegel

**Sozialstudien und Sozialplanung** • Sozialberichte • Sozialraumanalysen • Familie, Kinder, Jugend, Alter • Migration • Gesundheit • Inklusion • Bildung • Kultur • soziale Infrastruktur • Projektentwicklung

**Forschung und Bedarfsermittlung** • Statistik • Demografie • Prognosen • Befragungen • Nutzerverhalten • Marktforschung • Mobilität • wissenschaftliche Begleitung • Evaluation

**Beteiligung und Kommunikation** • Moderation • Veranstaltungen • Bürgerbeteiligung • Prozessgestaltung • Klausurtagungen • Beratungen • Schulungen • Ausstellungen • Broschüren • Web-Präsenz

### Für wen?

Vorwiegend für öffentliche und gemeinnützige Auftraggeber, für Bundes- und Landesministerien, Regionen, Kommunen, Verbände, Wohnungsunternehmen, Stiftungen und soziale Organisationen.

### Wer?

Rund 25 wissenschaftliche Fachkräfte unterschiedlicher Disziplinen, aus Stadt- und Regionalplanung, Architektur, Sozialwissenschaften, Geografie, Landschaftsplanung plus Sekretariat und Assistenz. Das Institut besteht seit 1969 in Stuttgart und seit 1988 auch in Berlin. Zur Geschäftsführung gehören am Standort Stuttgart Dipl.-Ing. (FH) Simone Bosch-Lewandowski, M.A. Philip Klein und Dr.-Ing. Lisa Küchel, am Standort Berlin Dr. Heike Gerth-Wefers und Dipl.-Ing. Stephanie Marsch sowie als Gesellschafter Prof. Dr. Rotraut Weeber und Dr.-Ing. Hannes Weeber.

### Wie?

Praxisbezogen und zielgenau, wissenschaftlich fundiert und fachübergreifend, in engem Kontakt mit allen Beteiligten. Wir verbinden langjährige Erfahrung mit Innovation in Fragestellungen, Arbeitsweisen, Technik und Methoden.

[www.weeberpartner.de](http://www.weeberpartner.de)